

## VERANSTALTUNGSORT

Kleiner Hörsaal, Studienzentrum  
Liebigstraße 27, Haus E  
04103 Leipzig



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

Medizinische Fakultät

## SO ERREICHEN SIE UNS

mit öffentlichen Verkehrsmitteln

(Haltestellen ÖPNV):

- Bayerischer Bahnhof:  
Straßenbahn 2, 9, 16; Bus 60; S-Bahn S1-S5X
- Johannisallee:  
Straßenbahn 2, 16; Bus 60
- Ostplatz:  
Straßenbahn 12, 15; Bus 60

mit dem PKW:

- über Ostplatz/Johannisallee
- über Nürnberger Straße oder Stephanstraße
- über Bayrischen Platz/Nürnberger Straße

Parkmöglichkeiten:

- Parkhaus am Universitätsklinikum,  
Brüderstraße 59

## ANMELDUNG

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.

Es wird um Anmeldung bis zum **20.03.2026**

gebeten, per Mail an:

[Fortbildung-Arbeitsmedizin@medizin.uni-leipzig.de](mailto:Fortbildung-Arbeitsmedizin@medizin.uni-leipzig.de)

Die Veranstaltung ist zur Zertifizierung bei der Sächsischen Landesärztekammer angemeldet.

## VERANSTALTER

Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP), Medizinische Fakultät der Universität Leipzig

Deutsche Institute für Arbeitsmedizin (DIA)

Aktuelle Hinweise zur Veranstaltung finden Sie auf

[www.uniklinikum-leipzig.de/einrichtungen/isap](http://www.uniklinikum-leipzig.de/einrichtungen/isap)

# Einladung und Programm

GESUNDE FÜHRUNG,  
GESUNDE BESCHÄFTIGTE

IMPULSE FÜR MEHR GESUNDHEIT  
IM ARBEITSALLTAG

Freitag, 27. März 2026

13:00 – 16:00 Uhr



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG  
Medizinische Fakultät

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

Gesunde Führung gewinnt in Unternehmen zunehmend an Bedeutung, sie wirkt sich nachweislich auf Motivation, Zufriedenheit und Gesundheit von Beschäftigten aus. Führungskräfte prägen das betriebliche Klima und können entscheidend dazu beitragen, Gesundheit im Arbeitsalltag zu fördern – bei ihren Mitarbeitenden ebenso wie bei sich selbst. Doch wie kann gesundheitsförderliche Führung konkret gestaltet werden, und welche Rolle spielen Strukturen, Kommunikation und Vorbildverhalten dabei?

Die Veranstaltung „Gesunde Führung, gesunde Beschäftigte – Impulse für mehr Gesundheit im Arbeitsalltag“ bietet praxisnahe Einblicke in aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse und zeigt, wie diese in die betriebliche Realität übertragen werden können. Im Vortrag „5 Wege, über die Führungskräfte die Gesundheit ihrer Mitarbeiter fördern können“ werden zentrale Ansatzpunkte für gesundheitsorientiertes Führungsverhalten vorgestellt. Die Initiative Neue Qualität der Arbeit (INQA) präsentiert erfolgreiche Modelle und Instrumente, die Betriebe bei der Förderung gesunder Arbeitsbedingungen unterstützen. Ein interaktiver Vortrag beleuchtet schließlich die dynamischen Beziehungen zwischen Strukturen, Verhalten und Gesundheitszustand in Arbeitssystemen und lädt zur gemeinsamen Reflexion ein.

Wir laden Sie herzlich zu unserer Fortbildungsveranstaltung ein und freuen uns auf interessante Vorträge sowie spannende Fragen und Diskussionen.

**Prof. Dr. Margrit Löbner**

**Prof. Dr. Steffi Riedel-Heller, MPH**

Institut für Sozialmedizin, Arbeitsmedizin und Public Health (ISAP), Medizinische Fakultät der Universität Leipzig

**Dr. med. Juliane Illert**

Deutsche Institute für Arbeitsmedizin (DIA)

**Programm**

**ab 12:15 Uhr**

Anmeldung/Come Together bei kleinem Mittagsimbiss

**13:00 Uhr Begrüßung**

Prof. Dr. Margrit Löbner, ISAP  
Dr. med. Juliane Illert, DIA

**13:10 Uhr – 14:30 Uhr**

Moderation: Prof. Dr. Margrit Löbner, ISAP

**5 Wege, über die Führungskräfte die Gesundheit ihrer Mitarbeiter fördern können**

Prof. Dr. Hannes Zacher, Universität Leipzig

**Führung und Gesundheit im Blick: Wie die Initiative Neue Qualität der Arbeit Unternehmen unterstützt**

Dr. Corinna Brauner-Sommer, Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (BAuA)

**14:30 Uhr – 15:00 Uhr Kaffeepause**

**15:00 Uhr – 16:00 Uhr**

Moderation: Dr. med. Julia Surikow, DIA

**Systeme unter Spannung - Wechselwirkungen zwischen individueller Gesundheit und Arbeit verstehen, erkennen und gestalten.  
Ein interaktiver Vortrag.**

Dr. med. Julia Surikow u. Dipl.-Psych. Mandy Ziermann, DIA Leipzig